



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 19. bis 20.05.2022

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Auf der B 100 zwischen **Bitterfeld**-Wolfen und Sandersdorf-Brehna ereignete sich am heutigen Morgen gegen 7 Uhr ein Verkehrsunfall mit zwei verletzten Personen. Eine 32-jährige Seatfahrerin war auf der Bundesstraße in Richtung Halle unterwegs, musste jedoch auf Höhe eines Firmengeländes verkehrsbedingt halten. Ein sich im Nachfolgeverkehr befindlicher 56 Jahre alter Fahrer eines Kleintransporters bemerkte dies zu spät und fuhr auf den Seat auf. Beide Fahrzeugnutzer wurden durch den Zusammenstoß verletzt und mussten ambulant in einer medizinischen Einrichtung behandelt werden. Sowohl der Seat als auch der Kleintransporter des Herstellers Peugeot waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Die Gesamtschadenshöhe wurde mit etwa 4500 Euro angegeben.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Eine 18-jährige befuhr am 19.05.2022 gegen 19 Uhr mit einem PKW Peugeot die K 1255 zwischen den **Zerbster** Ortsteilen Kleinleitzkau und Natho. Bei einem plötzlich auftretenden Niesanfall verlor sie die Kontrolle über ihr Fahrzeug, kam von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Verkehrszeichen. Der entstandene Schaden an diesem beläuft sich auf ungefähr 200 Euro. Für den Peugeot wurde die Schadenssumme auf circa 4000 Euro geschätzt.

Wildunfall

Zu einem Zusammenstoß mit einem Reh kam es am 19.05.2022 gegen 20 Uhr auf der B 184. Ein 55-jähriger war mit seinem LKW zwischen **Zerbst** und Jütrichau unterwegs, als plötzlich und unerwartet vor ihm ein Reh auf die Fahrbahn lief. Eine Kollision mit dem Wildtier konnte nicht verhindert werden. Am LKW entstand Sachschaden von circa 500 Euro. Das Reh wurde an der Unfallstelle nicht mehr aufgefunden.

Straßenverkehrsgefährdung

Bereits am 11.05.2022 ereignete sich auf der B 185 zwischen **Köthen** und Dessau eine Straßenverkehrsgefährdung, zu der die Polizei nun Zeugen sucht. Ein 47 Jahre alter Motorradfahrer war gegen 06.45 Uhr auf der Bundesstraße in Richtung

Dessau unterwegs, als ihm auf Höhe des Scheuderschen Gasthofs auf seinem Fahrstreifen ein augenscheinlich silberfarbener Klein- oder Mittelklassewagen unbekanntes Typs entgegenkam. Dieser wiederum hatte verbotswidrig einen in gleicher Richtung fahrenden dunklen PKW überholt. Um einen Frontalzusammenstoß zu vermeiden, musste der 47-jährige auf den Seitenstreifen ausweichen. Bei diesem Manöver zog er sich leichte Verletzungen zu. Die Polizei bittet in diesem Zusammenhang um Hinweise, die zur Identifizierung des Nutzers sowie des gesuchten hellen Fahrzeugs führen. Weitere Angaben nimmt das Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld unter der Rufnummer 03496/4260 oder per Mail efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen.

Kriminalitätslage

Einbruchsdiebstahl

Im Revierkommissariat Bitterfeld-Wolfen wurde ein Einbruchsdiebstahl zur Anzeige gebracht. Bislang unbekannte Täter schlugen in der vergangenen Nacht die Seitenscheibe eines im Bereich der Sommerstraße in **Bitterfeld-Wolfen** abgestellten PKW Opel ein. Aus dem Innenraum entwendeten sie eine Geldbörse mit persönlichen Papieren, Geldkarten sowie einem Bargeldbetrag im unteren dreistelligen Bereich. Dem Eigentümer ist ein Schaden von annähernd 600 Euro entstanden.

Diebstahl

Gegen 5 Uhr morgens des 20.05.2022 machte sich eine unbekannte männliche Person am Fahrradträger eines Wohnmobils zu schaffen, das auf einem Parkplatz in der Berliner Straße in **Bitterfeld-Wolfen** abgestellt war. Er entnahm ein schwarzes E-Bike der Marke Cube im Wert von ungefähr 3500 Euro und fuhr damit in Richtung Innenstadt davon. Eine 57-jährige, die sich währenddessen im Wohnmobil aufhielt, wurde dadurch aus dem Schlaf gerissen und hat den Täter überrascht. Der Mann wurde wie folgt beschrieben: circa 20-30 Jahre alt, etwa 180 cm groß, von schlanker Gestalt und mit dunklen Haaren. Bekleidet gewesen sein soll er mit einer dunklen langen Hose und einer beigefarbenen Jacke. Er hatte eine große Tasche um den Oberkörper gehängt.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de